

Montage- und Gebrauchsanleitung



ALPHA



CLEO

ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO

Lieber Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Dunstabzugshaube.
Die Geräte entsprechen den deutschen elektrischen Sicherheitsbestimmungen nach VDE, geprüft durch das norwegische Institut für Normen (NEMKO).

Jan Kolbe Dunstabzugshauben bieten Ihnen sowohl ausgereifte Technik, als auch Funktionalität und innovatives Design.

Sollten Sie trotz unserer eingehenden Qualitätskontrolle einmal etwas zu beanstanden haben, so wenden Sie sich bitte an unseren hauseigenen Kundendienst. Dieser wird Ihnen gerne weiterhelfen.
Sie erreichen unsere Kundendienstmitarbeiter unter der Telefonnummer 0800/ 9427 350 Montag - Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr.

Ihr Jan Kolbe Team

Firmenzentrale

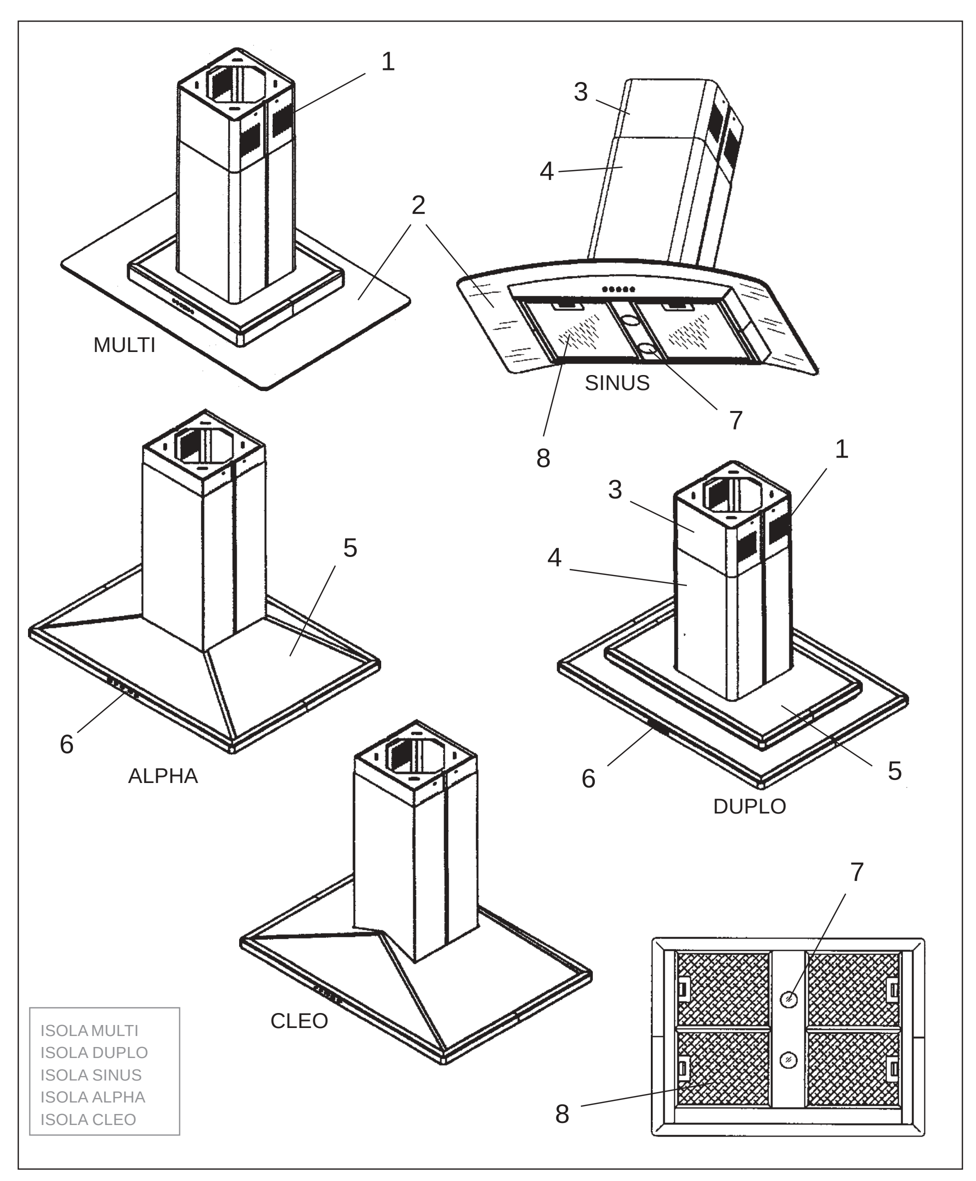
Jan Kolbe Einbaugeräte GmbH
Ohmstraße 21
96175 Pettstadt

Telefon: 09502-9427-0
Fax: 09502-9427-50

Internet: http://www.kolbe.de
E-Mail: verkauf@kolbe.de

Inhaltsverzeichnis

Geräteabbildung



1 Luftaustrittsöffnung (nur Umluftbetrieb)
2 Glasplatte
3 Schachtoberteil, Teleskopteil
4 Grundschacht
5 Haubenkörper
6 Elektronische Schaltung
7 Halogenleuchte
8 Metallfettfilter

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise zum Gebrauch:

- Die Dunstabzugshaube darf nur über Elektro- oder Gasherden verwendet werden. Unsere Geräte sind nicht für die gewerbliche Nutzung bestimmt, sondern nur für den Gebrauch im Haushalt.
- Während des Betriebes der Dunstabzugshaube müssen die Metallfettfilter immer eingesetzt sein, ansonsten kann sich Fettdunst in der Haube und im Abluftsystem ablagern.
- Bei Gasherden ist darauf zu achten, dass die Kochstellen nicht ohne Kochgeschirr betrieben werden. Bei offenen Gasflammen können Teile der Dunstabzugshaube durch die aufsteigende starke Hitze beschädigt werden.
- Flambieren unter der Dunstabzugshaube ist wegen Brandgefahr nicht erlaubt. Die aufsteigende Flamme kann das im Filter abgelagerte Fett entzünden.
- Frittieren oder das Arbeiten mit Ölen und Fetten unter der Dunstabzugshaube darf wegen Brandgefahr unter ständiger Beaufsichtigung geschehen. Bei bereits verwendetem Öl steigt das Risiko der Selbstentzündung.
- Sonstige Arbeiten mit offener Flamme sind nicht gestattet. Sie könnten einen Brand auslösen und Metallfettfilter oder sonstige Teile beschädigen. Ausgenommen ist die sachgemäße Benutzung eines Gasherdes.
- Bei Abluftbetrieb der Dunstabzugshaube und Betrieb von schornsteinabhängigen Feuerungen (z.B. Kohleofen) muss für ausreichende Frischluftzufuhr im Aufstellraum gesorgt werden. In jedem Fall den zuständigen Kaminkehrermeister befragen.

Sicherheitshinweise zur Wartung, Reinigung und Pflege:

- Bei allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Netzstecker ziehen oder die entsprechende Sicherung im Haussicherungskasten ausschalten.
- Die Dunstabzugshaube darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden.
- Bei Nichtbeachtung der Wartungs- und Reinigungsarbeiten besteht infolge von Fettablagerungen Brandgefahr.

Bedienung der Haube

Steuerpult

Alle Modelle besitzen eine elektronische Schaltung auf der Haubenfront mittig.

Welche Leistungsstufen sollen gewählt werden?

Die Leistung des Gerätes soll an die anfallenden Koch- und Bratdünste angepasst werden, d.h. bei geringem Dunst soll eine geringe bzw. bei starkem Dunst eine höhere Leistungsstufe gewählt werden.
Bitte beachten Sie, dass Sie das Gerät bereits zusammen mit der Kochstelle einschalten, damit sich ein Luftstrom aufbauen kann. Dies wirkt sich positiv auf die Absaugleistung aus. Nach dem Kochen sollte das Gerät noch etwas nachlaufen (Elektronikmodelle mit Nachlaufautomatik), damit die restlichen Gerüche und verbleibende Restfeuchtigkeit abgezogen werden können.

Elektronische Schaltung

Gerätemotor ein-/ ausschalten

Durch Drücken der Taste (Motor An/Aus) wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Beim Einschalten des Gerätes wird automatisch die mittlere Leistungsstufe aktiviert.

Leistungsregelung ⊖ ⊕

Die Leistungsregelung wird bei eingeschaltetem Motor durch die Taste ⊖ (zum Verringern) oder Taste ⊕ (zum Erhöhen) vorgenommen. Die gewählte Leistungsstufe (1, 2, 3 ... 6) wird im Display angezeigt.

Die Leistungsstufe 6 ist als Intensivstufe ausgelegt und schaltet nach 10 min. auf Stufe 5 selbsttätig zurück. Während die Intensivstufe in Betrieb ist, blinkt die Stufe 6 im Display.

Beleuchtung ein-/ ausschalten

Die Beleuchtung wird durch Drücken der Taste (Lampe An/Aus) ein- bzw. ausgeschaltet.

Nachlauf-Automatik

Das Gerät besitzt eine Nachlauf-Automatik, welche den Motor und die Beleuchtung automatisch nach 15 Minuten ausschaltet. Die Nachlaufautomatik sollte nach dem Kochen aktiviert werden, um den restlichen Dunst aus der Küche herauszuziehen.

Zum Einschalten der Nachlauf-Automatik Taste betätigen, wodurch die eingestellte Leistungsstufe im Display blinkt.

Zum Abschalten der Nachlauf-Automatik vor Ablauf der 15 Minuten Taste (Motor An/Aus) betätigen.



Wichtiger Hinweis:

Wenn im Display der Buchstabe „A” leuchtet, muss der Metallfettfilter gereinigt werden.
Leuchtet der Buchstabe „C” auf, muss der Aktivkohlefilter ausgetauscht werden. Diese Anzeige muss nur bei Einsatz im Umluftbetrieb aktiviert werden. Das Löschen der Buchstaben ist im Kapitel „Wartung, Reinigung und Pflege” beschrieben.

Aktivkohlefilter-Sättigungsanzeige aktivieren

Werkseitig ist die Aktivkohlefilter-Sättigungsanzeige deaktiviert. Diese Anzeige muss nur bei Einsatz der Haube im Umluftbetrieb aktiviert werden.

- Die Haube muss komplett ausgeschaltet sein.
- Die Taste (Nachlauf-Automatik) für mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Nach 5 Sekunden wird die Aktivierung durch ein „C” im Display bestätigt.

Hinweis:
Ein eventuelles Deaktivieren der Aktivkohlefilter-Sättigungsanzeige erfolgt auf die gleiche Weise, mit dem Unterschied, dass nach 5 Sekunden kein „C” mehr zu sehen ist.

Wartung, Reinigung und Pflege

Achtung:
Vor sämtlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen, bzw. die Sicherung auszuschalten oder herauszuschrauben!

Wartungsintervalle

Eine regelmäßige Wartung der Dunstabzugshaube ist unbedingt erforderlich, um die Leistungsfähigkeit des Gerätes auf lange Zeit zu gewährleisten. Wenn der Metallfettfilter mit Fett- und Schmutzpartikeln zugesetzt ist, wird die Funktion des Gerätes stark beeinträchtigt. Innerhalb der Haube und des Abluftsystems kann es zu unnötigen Fettablagerungen kommen, was im Laufe der Zeit zu einem erhöhten Brandrisiko führen kann.
Der Aktivkohlefilter (nur bei Umluftbetrieb) ist nicht waschbar und nicht regenerierbar und muss deshalb regelmäßig ausgetauscht werden. Die Ersatzkohlefilter können Sie bei uns bestellen.

- **Reinigungsintervall der Metallfettfilter:**
  alle 2 - 3 Wochen entsprechend dem Gebrauch, oder immer dann, wenn ein „A" im Display blinkt.
- **Austauschintervall der Aktivkohlefilter (Umluftbetrieb):**
  alle 6 Monate oder immer dann, wenn ein „C" im Display blinkt.

Die Reinigungs- und Austauschintervalle sollten generell eingehalten werden, damit sich der Fettdunst nicht an Küchenwänden und -möbeln niederschlagen kann.
Wenn der Metallfettfilter bei Umluftbetrieb nicht regelmäßig gereinigt wird, setzt sich auch der Aktivkohlefilter schneller zu und das Gerät verliert an Funktionalität.

Reinigung der Haube

- Netzstecker ziehen, bzw. die Sicherung ausschalten!
- Die Haube darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden!
- Falsche Reinigung von Edelstahl führt zu Farbveränderungen und Beschädigung der Oberfläche.

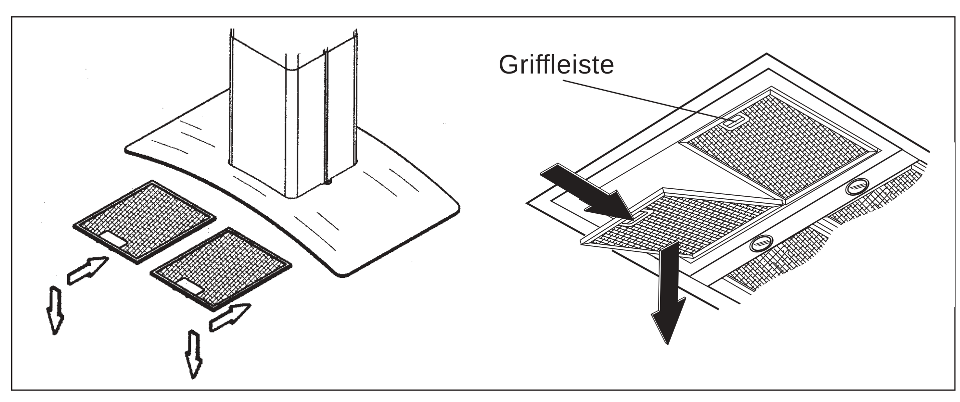
Außenflächen der Haube können mit dem Jan Kolbe Edelstahl-Pflegemittel oder mit anderen milden Reinigungsmittel (z.B. Spülmittel) und einem weichen Tuch gereinigt und trockengerieben werden.
Aggressive Reinigungsmittel, wie z.B. Essigreiniger, Scheuermittel, Schleifgranulat und spitze Gegenstände beschädigen die Oberfläche der Haube.

Metallfettfilter reinigen

Netzstecker ziehen, bzw. die Sicherung ausschalten!

Abnehmen der Metallfettfilter

Griffleiste geringfügig nach hinten drücken und anschließend Metallfettfilter schräg nach unten entnehmen.



Reinigung

- Die Metallfettfilter in heißem Spülwasser gut einweichen, dann mit einer weichen Bürste reinigen und anschließend mit heißem Wasser gut abbrausen. Eventuell den Vorgang wiederholen.
- Die Metallfettfilter können auch in der Geschirrspülmaschine bei einem Normalprogramm mit 55°C gereinigt werden.
  Aufgrund möglicher Fettablagerungen an Geschirr oder Ansammlung von Speiseresten im Filtergewebe sollten die Metallfettfilter separat von Geschirr und Gläsern gereinigt werden. Stark zugesetzte Metallfettfilter sollten vorher in heißem Spülwasser gut eingeweicht werden.

Hinweis:

Beim Reinigen der Metallfettfilter darauf achten, dass das Gitter nicht beschädigt wird. Durch häufiges Reinigen oder die Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln können Farbveränderungen auftreten. Diese haben keinen Einfluss auf die Filterfunktion und **sind kein Reklamationsgrund !**

Nach der Reinigung den trocknen Metallfettfilter mit der Hinterkante zuerst in den Rahmen der Haube einsetzen. Filter nach oben klappen, Griffleiste kurz betätigen und Fettfilter in endgültiger waagerechter Lage einrasten lassen.

Metallfettfilter-Sättigungsanzeige „A“ löschen

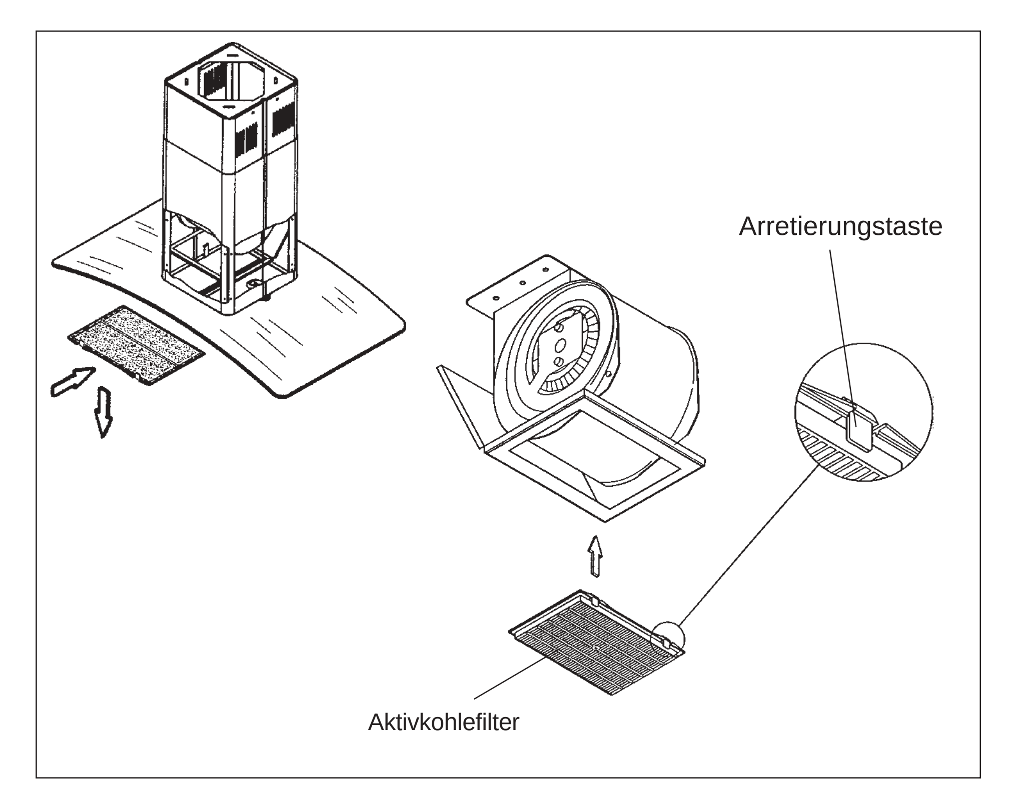
Nach erfolgter Reinigung das blinkende „A“ folgendermaßen löschen:

- Die Haube muss ausgeschaltet sein.
- Die Taste ⊖ (Geschwindigkeit -) circa 5 Sekunden gedrückt halten. Während die Taste gedrückt wird, leuchtet das „A” im Display durchgehend. Nach 5 Sekunden erlischt das „A” im Display.
- Die Sättigungsanzeige ist zeitlich gesteuert und wird jeweils nach 12 Stunden Betriebsdauer erneut blinken.

Aktivkohlefilter austauschen (nur Umluftbetrieb)

- Netzstecker ziehen, bzw. Sicherung ausschalten.
- Der Aktivkohlefilter befindet sich unten am Motorengehäuse. Zum Austausch zuerst die Metallfettfilter herausnehmen.
- Beide Arretierungstasten an der Vorderseite des Aktivkohlefilters betätigen und verbrauchten Aktivkohlefilter schräg nach unten entnehmen.
- Nach der Entnahme aus der Versandverpackung muss das Granulat in der Filterkassette durch Schütteln gleichmäßig verteilt werden.
- Aktivkohlefilter mit der Hinterkante in den Aufnahmerahmen einsetzen und nach oben schwenken. Beide Arretierungstasten betätigen und Aktivkohlefilter vollständig in den Rahmen hineindrücken. Auf korrekten Sitz des Filters achten.

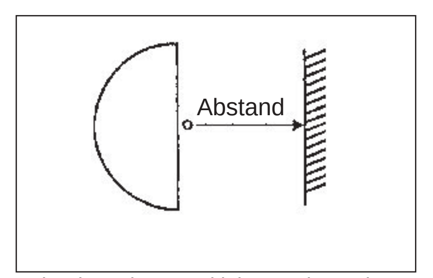
Hinweis: Bei Einsatz der Haube im Umluftbetrieb sollte nach Beendigung des Kochvorganges die Nachlaufautomatik etwa 10 – 15 Minuten zum Nachtrocknen des Kohlefilters eingesetzt werden.



Aktivkohlefilter-Sättigungsanzeige „C” löschen

Nach dem Austausch des Aktivkohlefilters kann das blinkende „C” folgendermaßen gelöscht werden:

- Haube muss ausgeschaltet sein.
- Taste ⊕ (Geschwindigkeit +) für mindestens 5 Sekunden gedrückt halten. Während die Taste gedrückt wird, leuchtet das „C” im Display durchgehend. Nach 5 Sekunden erlischt das „C” im Display.



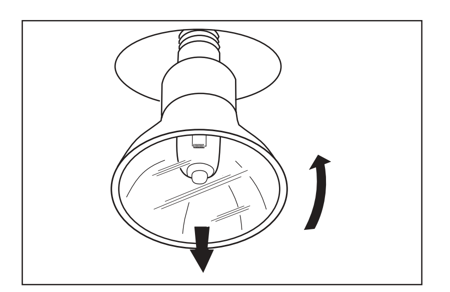
Bei Halogenlampen: kleinster Abstand zu angestrahlten Flächen oder brennbarem Material: 0,2 m

Glühlampe austauschen

- Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
- Nicht direkt in das starke Halogenlicht sehen. Längere Bestrahlung der unbedeckten Haut vermeiden.
- Die Glasscheibe des Halogenstrahlers ist eine Schutzeinrichtung. Falls sie beschädigt ist, den Strahler nicht mehr verwenden.

Austauschlampen können über den Fachhandel bezogen werden.

Achten Sie beim Kauf darauf, dass die zulässige Lampenleistung (W-Angabe) und die Angabe der Spannung (V-Angabe) mit den Daten an der Lampenfassung übereinstimmen.



Hochvolt-Halogen-Lampe (Gewinde E 14)
Defekte Lampe herausdrehen und neue Lampe ganz hineindrehen, bis der elektrische Kontakt zustande kommt.

Was tun bei Problemen?

Die Haube funktioniert überhaupt nicht

- Wurde eventuell die Sicherung in der Hausinstallation ausgelöst ? Stromversorgung der Haube überprüfen bzw. Hauptsicherung prüfen.

Die Leistung ist unzureichend/ erhöhtes Betriebsgeräusch

- Ist der Querschnitt der Abluftleitung ausreichend (mind. 125 mm)?
- Hat sich die Rückstauklappe vom Mauerkasten eventuell verklemmt?
- Wenn der Mauerkasten mit einem Fliegengitter versehen ist, dieses bitte entfernen.
- Sind die Metallfettfilter sauber?
- Der Aktivkohlefilter sollte nicht älter als 6 Monate sein.
- Wird die der Küche entnommene Luft durch genügend frische Zuluft ausgeglichen, damit kein Unterdruck entsteht?

Sollte die Leistung immer noch nicht zufriedenstellend sein, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Die Beleuchtung ist ausgefallen

- Bitte zuerst die Glühlampe tauschen
- Sitzt die Glühlampe bis zum Anschlag in der Fassung?

Im Display blinkt ein „A” ?

- Nach einer bestimmten Betriebsdauer macht die Elektronik den Benutzer darauf aufmerksam, dass der Metallfettfilter gereinigt werden sollte (mehr Informationen im Kapitel „Wartung, Reinigung und Pflege”).
- Sollte sich das „A” nicht löschen lassen, bitte die Haube kurz vom Netz trennen und den Vorgang wiederholen.

Im Display blinkt ein „C” ?

- Nach einer bestimmten Betriebsdauer macht die Elektronik den Benutzer darauf aufmerksam, dass der Aktivkohlefilter ausgetauscht werden sollte (mehr Informationen im Kapitel „Wartung, Reinigung und Pflege”).
- Sollte sich das „C” nicht löschen lassen, bitte die Haube kurz vom Netz trennen und den Vorgang wiederholen.

Kundendienst

Sollte am Gerät ein technischer Mangel auftreten, setzen Sie sich bitte mit unserer Kundendienst-Hotline in Verbindung:

Kundendienst Hotline:

0800 - 9427 350

Kundendienst Fax
09502 - 9427 450

Bevor Sie den Kundendienst anrufen, notieren Sie sich bitte folgende Daten



Das Typenschild befindet sich im Inneren der Haube neben dem Motor und ist nach dem Abnehmen des Metallfettfilters sichtbar.

Montage der Haube

Sichtlich beschädigte Ware die trotzdem montiert wird, ist generell vom Umtausch ausgeschlossen.
Bitte nehmen Sie vor Montage der Haube eine Prüfung auf Vollständigkeit und eventuelle Schäden vor. Sichtbare, äußere Beschädigungen, die nach der Montage beanstandet werden, sind vom Garantieanspruch ausgeschlossen.

Abluft- oder Umluftanschluss

Beim Abluftbetrieb wird der Dunst über ein Abluftsystem mit Mauerkasten nach außen geführt.
Beim Umluftbetrieb wird der Dunst von Fettrückständen und Gerüchen befreit und in die Küche wieder ausgestoßen. Zur Bindung der Gerüche müssen unbedingt Aktivkohlefilter in der Haube eingesetzt werden. Diese Betriebsart wird nur dann eingesetzt, wenn keine Möglichkeit besteht die Abluft nach außen zu leiten.

Der Einsatz des Aktivkohlefilters erhöht den Saugwiderstand des Gebläses, d.h. der Durchsatz verringert sich zugunsten höherer Luftgeschwindigkeit. Das typische Luftströmungsgeräusch erhöht sich dadurch ebenfalls.
Werkseitig wird die Haube ohne Aktivkohlefilter ausgeliefert, d.h. sie ist für Abluftbetrieb vorgesehen. Aktivkohlefilter können Sie bei uns bestellen.

Hinweise zu baulichen Voraussetzungen

Beim Aufstellen einer Haube im Abluftbetrieb folgende Hinweise beachten:

- In Aufstellräumen ohne offene Feuerstelle sollte der Querschnitt der Zuluftöffnung mindestens so groß wie der Abluftquerschnitt sein, damit kein Unterdruck entsteht und die Haube gut funktioniert.
- **Wichtig:** In Wohnungen mit offenen Feuerstellen z.B. Kachelöfen, Kohleöfen, Kaminen, etc. muss grundsätzlich eine ausreichende Frischluftzufuhr sichergestellt sein. Dies geschieht am besten durch einen Ab- und Zuluftmauerkasten oder einen Fensterkippschalter. Vor Inbetriebnahme muss die Haube vom Kaminkehrermeister abgenommen werden.

  Grundsätzlich soll von dem Abluftquerschnitt der dreifache Querschnitt für die Zuluftleitung vorgesehen werden. Dabei ist der gesamte Lüftungsverbund der Wohnung zu beachten (Raumvolumen, Fensterdichtigkeit usw.). Notwendige Informationen zu den lufttechnischen Vorkehrungen sind vom zuständigen Kaminkehrermeister einzuholen.

Montage der Haube

- Die Haube darf auf keinen Fall an einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin anderer Geräte (Boiler, Kessel, Öfen, etc.) angeschlossen werden. Es darf auch nicht ein Schacht verwendet werden, welcher der Be- oder Entlüftung von Räumen mit Feuerstätten dient.
- Bei Anschluss an stillgelegte Rauch- oder Abgaskamine ist die Zustimmung des zuständigen Kaminkehrermeisters einzuholen.

  Die jeweiligen Länder-Bauvorschriften sind unbedingt zu beachten!

Wichtige Hinweise

- Aus Sicherheitsgründen muss der Abstand zwischen Haubenunterseite und Kochfläche bei Elektrokochstellen 65 cm und bei Gaskochstellen mindestens 75 cm betragen.
- Vor dem elektrischen Anschluss ist zu prüfen, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der vorhandenen örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Inneren der Haube und wird nach dem Abnehmen der Metallfettfilter neben dem Motor sichtbar.
- Bei Abluftbetrieb muss das Abluftsystem einen Durchmesser von mindestens 125 mm aufweisen. Um optimale Lüfterleistungen und ein ruhiges Betriebsgeräusch zu erreichen wird ein Durchmesser von 150 mm empfohlen.
- Beim Verlegen der Abluftleitung sollte folgendes beachtet werden:

  -kurze, gerade Abluftstrecken wählen
  -möglichst wenige Rohrbögen wählen
  -Verlegen der Rohre nicht in spitzen Winkeln, sondern in flachen Bögen
  -Abluftkästen mit Ø 100 mm sind ungeeignet.
- Die Haube soll an einer gemauerten Decke befestigt werden. Ungeeignet ist eine Holzwand o. ä. da diese bei eingeschaltetem Gebläsemotor als Resonanzkörper wirkt und dadurch hohe Betriebsgeräusche verursacht.
- Keine Kunststoff-Flex-Abluftschläuche verwenden, da sonst evtl. unerwünschte Luftlaufgeräusche, wie z.B. Rascheln, Rattern usw. entstehen können.
- Kunststoffschläuche mit Drahtgeflecht sind feuerpolizeilich verboten. Sie erwärmen sich sehr schnell durch die Abluft und dehnen sich trotz sorgfältiger Verlegung aus. Gleichzeitig entstehen hohe Fettablagerungen in den Schläuchen, wodurch Luftverwirbelungen und Druckverluste bis zu 30% entstehen können.
- Beim Bohren der Dübellöcher ist darauf zu achten, dass die in der Wand verlaufenden Leitungen (Strom, Gas, Wasser) nicht beschädigt werden!

Elektroanschluss

- Die Haube wird ab Werk mit Anschlussleitung und Stecker ausgeliefert. Sie kann an jede vorschriftsmäßig installierte und abgesicherte Schutzkontaktsteckdose 230 Volt Wechselstrom, 50 Hz angeschlossen werden.
- Aus optischen Gründen wird die Steckdose oben vorgesehen, damit sie nicht sichtbar ist. Weil die Steckdose dann nicht mehr zugänglich ist, muss für Wartungsarbeiten der Stromkreis an den die Haube angeschlossen ist, abgeschaltet werden.
- Das Gerät entspricht Schutzklasse 2.

Einbaueinleitung

1. Die Haube ist zur Deckenmontage vorgesehen. Dabei sind die unter „Wichtige Hinweise" angegebenen Sicherheitsabstände einzuhalten.
2. Halten Sie die Deckenplatte A (Abb.1) an die Decke und zeichnen Sie die Lage der 4 Bohrungen B (Abb.1) an.
3. Die Bohrung C zeigt die gegenüberliegende Seite des Steuerungsteil (Abb.11) der Haube an. An den angezeichneten Stellen die Bohrungen (8 mm) vornehmen, Dübel einstecken und die Deckenmontageplatte A mit den 4 Schrauben befestigen (Dübel, Schrauben und Unterlegscheiben befinden sich in der Zubehörtüte).
4. Den Abluftstutzen D mit den beiden im Lieferumfang enthaltenen Blechschrauben (3,5 x 10) an der Haube befestigen.
5. Zwei der vier Montagewinkel E an dem Motorkasten S mit je zwei Schrauben befestigen und sicherstellen, dass die Falten E1 nach vorne gerichtet sind (Abb.3.1); folglich die anderen beiden Montagewinkel E an der hinteren Seite des Motorkastens befestigen und diesmal die Falten E2 nach außen richten (Abb. 3.2). Durch die Montage der Winkeleisen in unterschiedlicher Höhe am Gehäuse wird der Abstand der Haube zur Kochstelle bestimmt.
6. Nach der Montage der Winkeleisen muss zur Stabilisierung die Querstrebe F mit 4 Schrauben befestigt werden.
7. Den zweiteiligen Schacht von oben auf den Motorrahmen setzen.
8. Motorgehäuse mit Schacht an der Deckenplatte folgendermaßen anbringen: Motorgehäuse mit Schacht hochheben und die vier Winkeleisen E von hinten an der Deckenplatte anhalten und einsetzen (Abb. 5 – 6), die umgebogenen Führungen müssen dabei in die entsprechenden Aussparungen an der Deckenplatte einrasten. Damit hängt die Haube provisorisch an der Decke. Anschließend zur Befestigung je zwei Schrauben an jeder Ecke der Deckenplatte einsetzen und festziehen (Abb. 6.1).

Montage der Haube

9. Geeignetes Abluftrohr auf den Abluftstutzen aufsetzen und befestigen. Elektroanschluss, wie vorangegangen beschrieben, herstellen.
10. Das Schachtinnenteil bis zum Deckenanschlag hochziehen und mit vier Schrauben befestigen (Abb. 7).
11. **Nur Multi Isola:** Die beiden Glasträger P (Abb. 8) lockern, Glasscheibe O (Abb. 7) in die Glasträger einlegen. Danach die Glasträger nach außen drücken und mit den Schrauben Q festschrauben (Abb. 8.1).
12. **Nur Sinus Isola**: Metallfettfilter entfernen. Beide Befestigungsschrauben „F" (Abb. 7.1 rechts und links) lösen und den, mit dem Buchstaben Z gekennzeichneten Befestigungswinkel mit Druck nach oben entfernen. Die Scheibe „Q" auf die obere Fläche der Haube legen. Den Befestigungswinkel „Z" wieder einsetzen und mit den Schrauben 7 am Haubenkörper gut befestigen. Den Haubenkörper mit den Laschen in den Schlitzen des Motorrahmens einhängen (Abb. 8.1) und mit den 12 beiliegenden Schrauben (Abb. 9. 1) befestigen. Die Steckverbindung der Elektronik mit der des Motors verbinden und die Metallfettfilter einsetzen.
13. Den Haubenkörper mit den Laschen in den Schlitzen des Motorrahmens einhängen und mit den 12 beiliegenden Schrauben (Abb. 8.1) befestigen.
14. Die Steckverbindung der Elektronik mit der des Motors verbinden und die Metallfettfilter einsetzen.

Wichtiger Montagehinweis: Die Schrauben **K** und **M** dürfen nicht mit einem Akkuschrauber angezogen werden.

Vor Inbetriebnahme bitte alle Kartonagen aus der Haube entfernen und sämtliche Schutzfolien auf den Edelstahlflächen abziehen.

Inbetriebnahme

- Bitte alle Kartonagen aus der Haube entfernen und sämtliche Schutzfolien auf den Edelstahlflächen abziehen.
- Einen Funktionstest durchführen.
- Bei Modellen mit elektronischer Schaltung muss bei Umluftbetrieb die Aktivkohlefilter-Sättigungsanzeige aktiviert werden. Die Vorgehensweise ist in der Bedienungsanleitung beschrieben.

ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO

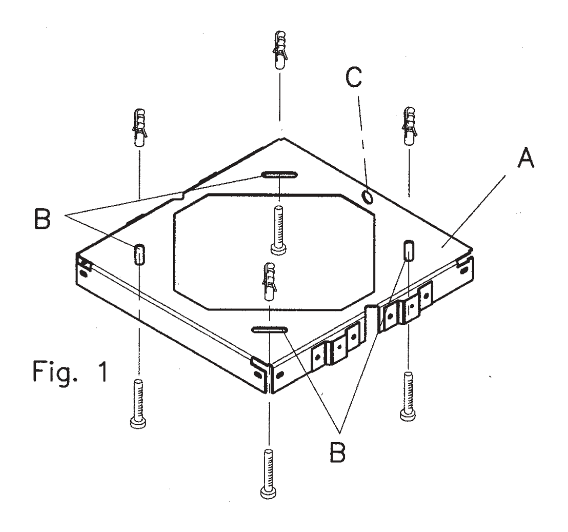


Fig. 1

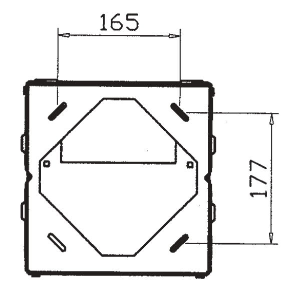


Fig. 1.B

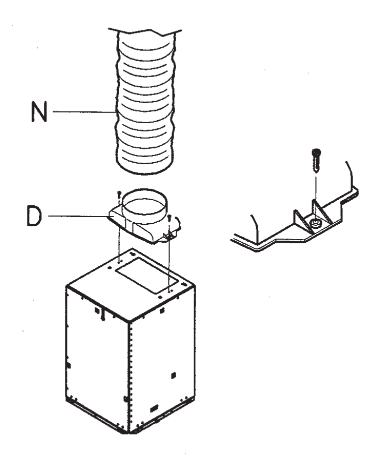


Fig. 2

ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO

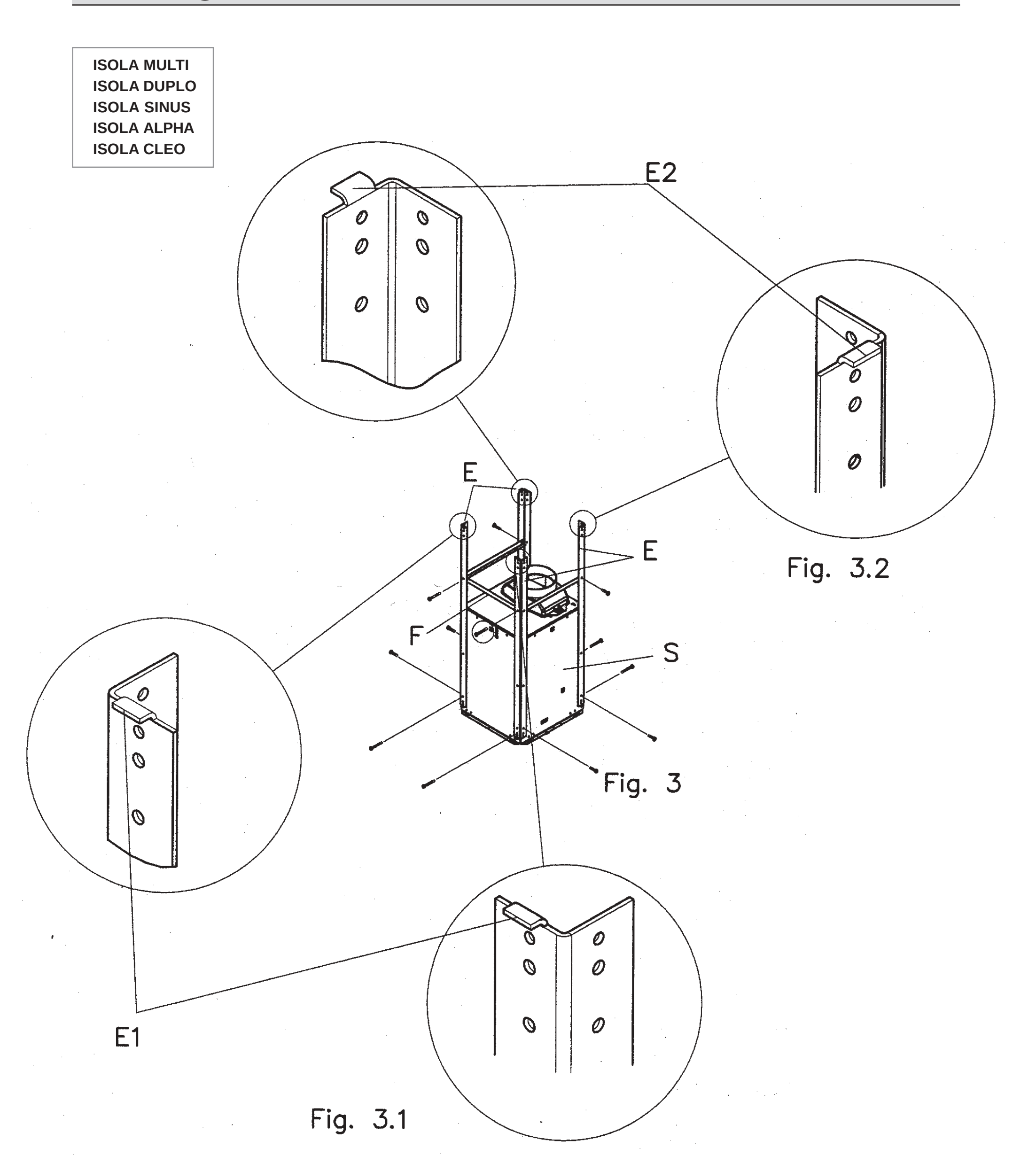
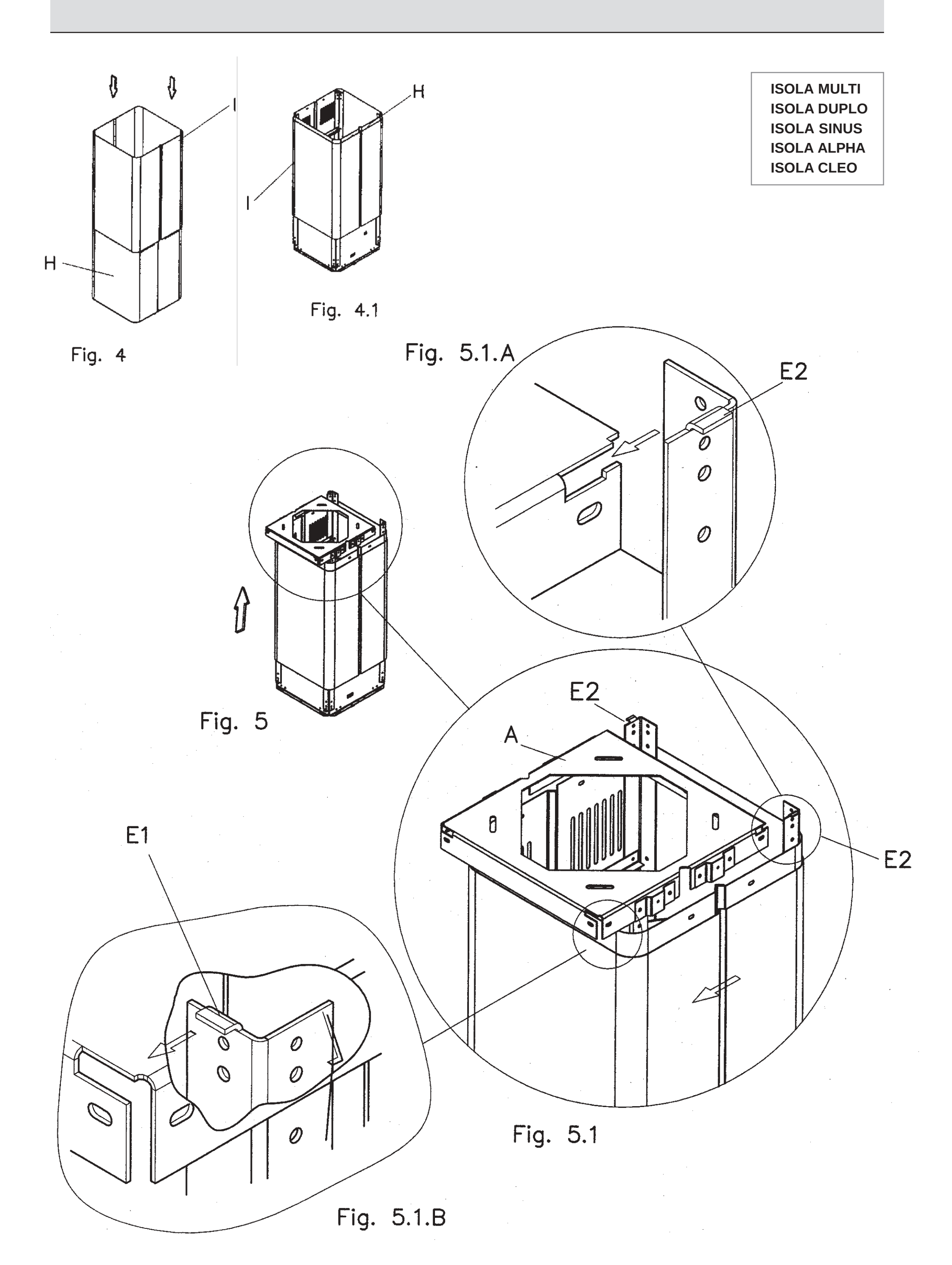


Fig. 3.2

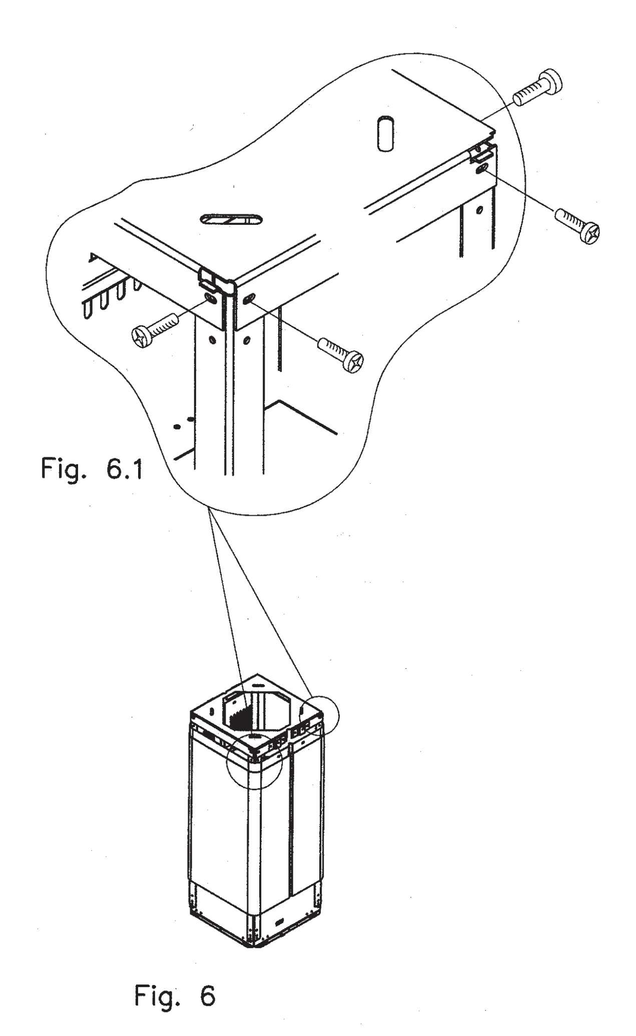
Fig. 3

Fig. 3.1

ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO



ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO



ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO

Fig. 7

O

Z

Q

Fig. 7.1

P

F

R

Fig. 8

H

S2

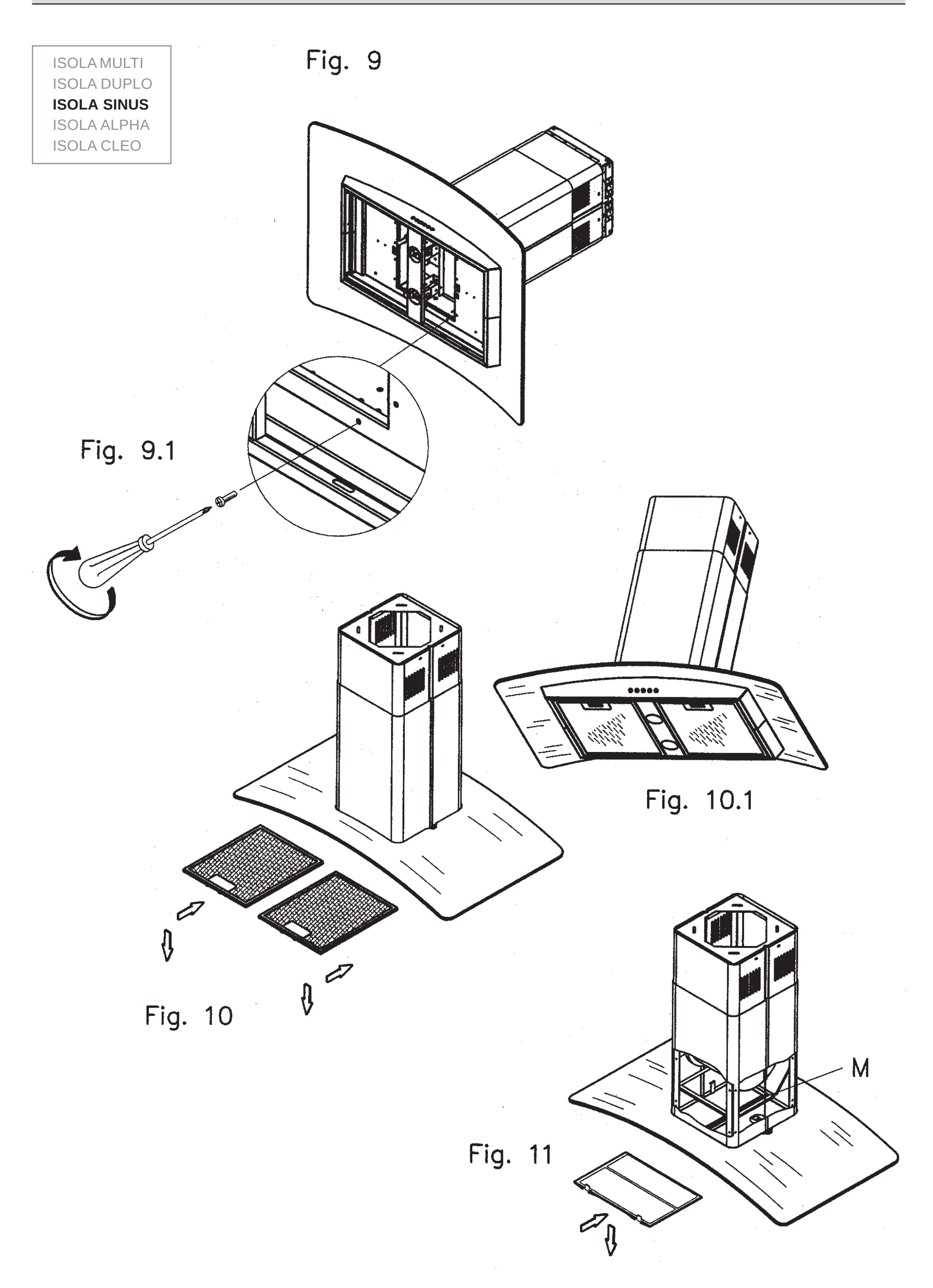
Fig. 8.1

Fig. 8.1.A

K

L1

ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO



ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO

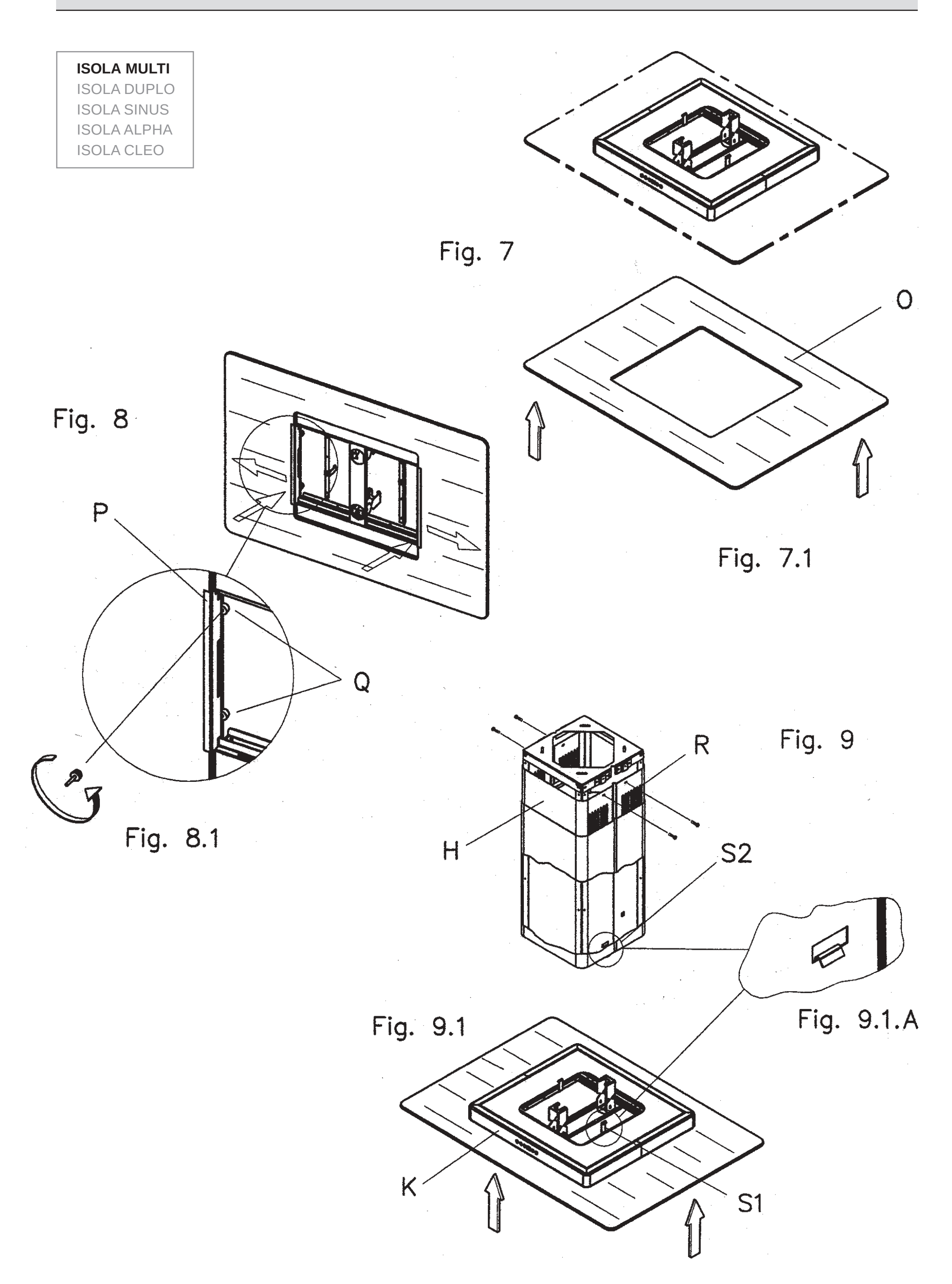
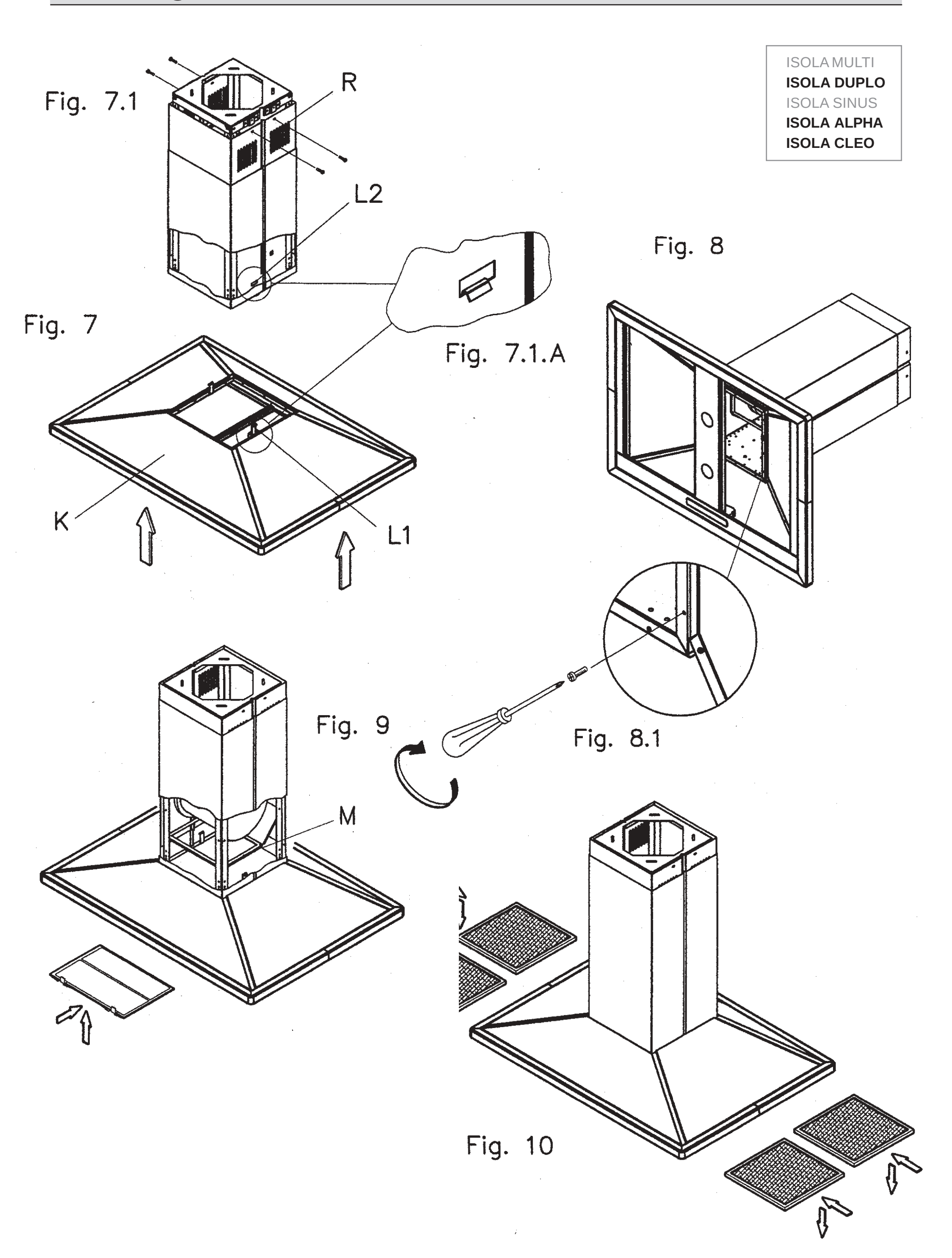


Fig. 7
Fig. 7.1
Fig. 8
Fig. 8.1
Fig. 9
Fig. 9.1
Fig. 9.1.A

Montage der Haube

ISOLA MULTI
ISOLA DUPLO
ISOLA SINUS
ISOLA ALPHA
ISOLA CLEO



Garantie-Information

Jan Kolbe übernimmt für 2 Jahre nach Erwerb des Produktes alle Kosten für Reparaturen, welche nachweislich auf Produktionsfehler zurückzuführen sind. Von der Garantie ausgeschlossen sind Leuchtmittel aller Art sowie Fehler und Folgeschäden, welche aufgrund mangelhafter Abluftleitung und fehlerhafter Montage entstanden sind.
Sichtbare, äußerliche Beschädigungen, welche nach der Montage beanstandet werden, sind ebenfalls vom Garantieanspruch ausgeschlossen.